

## „Perspektive Jura 2027“ und „Der LL.M. 2027“

Employer Branding bei leistungsstarken Jurist:innen in unseren beiden Standardwerken

### Wie die Ratgeber Ihnen beim Employer Branding helfen

Um die qualifiziertesten Talente für sich zu gewinnen, muss Ihre Arbeitgebermarke bei der Zielgruppe bekannt sein.

Hier setzt unser **Karriereratgeber „Perspektive Jura“** an: Als Übersichtswerk hilft er Studierenden, Berufsbilder und Einstiegsmöglichkeiten als Jurist:in kennenzulernen – und **attraktive Arbeitgeber** zu finden.

Der **Studienratgeber „Der LL.M.“** ermöglicht Ihnen, gerade bei den sehr leistungsstarken LL.M.-Absolvent:innen von morgen **bereits heute in die Köpfe zu kommen** – noch bevor diese aktiv auf Jobsuche gehen.

Verschaffen Sie sich mit Ihrer Präsenz in einem oder beiden Büchern einen **Vorsprung bei der Talentgewinnung** im umkämpften Markt der Neun-Punkte-Jurist:innen!

### Unsere Bücher bei der richtigen Zielgruppe

- **7.500** Jurist:innen lesen **Perspektive Jura** (6.500 Print + 1.000 E-Book)
- **5.500** Jurist:innen lesen **Der LL.M.** (5.000 Print + 500 E-Book)

Unter den Leser:innen sind jeweils 1.500 e-fellows.net-Stipendiat:innen mit neun Punkten. Darüber hinaus erreichen Sie über unser Netzwerk an Fachschaften, Gerichten und studentischen Initiativen Ihre Zielgruppe der Studierenden, Referendar:innen und Doktorand:innen.

### Die Leserschaft im Profil

<b>Studienfortschritt</b>	81% vor 1. Staatsexamen, 19% danach
<b>Aktueller Abschluss</b>	76% Staatsexamen, 14% Promotion, 4% LL.M./Master, 4% Bachelor, 2% Sonstige
<b>Durchschnittsnoten</b>	1,3 im Abitur 10,6 im 1. Staatsexamen 9,9 im 2. Staatsexamen
Nur bei e-fellows.net registrierte Leser:innen	

### Hochwertige Inhalte

Die Autor:innen unserer Karriererbücher sind Professor:innen, Rechtsanwält:innen und Steuerberater:innen. Der hochwertige redaktionelle Inhalt rund um Jurastudium und -karriere wird von den Leser:innen stets hervorragend bewertet (Note 1,8 für „Perspektive Jura“ und 1,5 für „Der LL.M.“).



Erscheinen im  
Sept. 2026 &  
März 2027

### Unsere Branding-Lösungen für Sie

#### 1. Arbeitgeberporträt auf 4 Seiten

Präsentieren Sie sich in Bild und Text als attraktiver Arbeitgeber und beschreiben Sie, was Sie besonders macht – inkl. Mitarbeiter-Testimonial und ganzseitiger Image- oder Stellenanzeige.

#### 2. Fallstudie mit Branding auf bis zu 6 Seiten (nur in „Perspektive Jura“)

Geben Sie den Leser:innen einen ausführlichen Einblick in fachliche Inhalte und Ihre tägliche Arbeit – inkl. Kanzleibranding und ganzseitiger Image- oder Stellenanzeige.

#### 3. Imageanzeige auf Buchrücken oder Umschlagseiten

Buchstäblich „in jeder Hand“ sind Sie mit einer Imageanzeige auf der U4 (Rückseite) oder den inneren Doppelseiten des Umschlages.

#### 4. Lesezeichen (Wird je Ratgeber nur ein Mal vergeben.)

Mit einem doppelseitig mit Ihren Inhalten bedruckten Lesezeichen, das bei Ihrem Arbeitgeberporträt oder Ihrer Fallstudie eingelegt wird, schaffen Sie noch mehr Aufmerksamkeit für Ihre Inhalte.

### Rabatt bei Buchungen in beiden Ratgbern

Präsentieren Sie sich in beiden Publikationen und bringen Sie Ihre Arbeitgebermarke zweimal im Jahr in die Köpfe der angehenden Jurist:innen – mit einem **Rabatt in Höhe von 1.000 Euro** auf Ihre Buchung.

**Alle Leistungen, Preise und Buchungsfristen  
finden Sie auf der nächsten Seite im  
Buchungsformular.**

## „Perspektive Jura 2027“ und „Der LL.M. 2027“

Employer Branding bei leistungsstarken Jurist:innen in unseren beiden Standardwerken

Unsere Leistungen, Ihre Vorteile	Einzelpreis	Perspektive Jura 2027	Der LL.M. 2027
<b>Arbeitgeberporträt (4 Seiten)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Branding mit Logo und Header-Bild</li> <li>• Kontakt, Zahlen &amp; Fakten zum Unternehmen</li> <li>• Q&amp;A und optionales Mitarbeitenden-Testimonial</li> <li>• Image- oder Stellenanzeige (1 Seite)</li> </ul>	5.500 Euro  <b>Kombi-paket</b>  <b>Nur je 5.000 Euro, für zwei Porträts</b> (Summe: 10.000 Euro)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Fallstudie (bis zu 6 Seiten, nur in „Perspektive Jura“)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Branding mit Logo</li> <li>• Kontakt des Unternehmens</li> <li>• Mehrseitige Fallstudie</li> <li>• Image- oder Stellenanzeige (1 Seite)</li> </ul>	5.500 Euro  <b>Bester Deal</b>  <b>Nur 2.500 Euro zusätzlich zu Porträt</b> (Summe: 8.000 Euro)	<input type="checkbox"/>	Nicht verfügbar
Imageanzeige auf U4 (1 Seite)	6.000 Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Innere Umschlagseiten vorne <u>oder</u> hinten (2 Seiten)	4.000 Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NEU:</b> Gebrandetes Lesezeichen bei Ihrem Porträt oder Ihrer Fallstudie	2.000 Euro (je 1x verfügbar)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▼		▼	
	<b>Buchungsschluss</b> (nach Verfügbarkeit auch später)	28. Feb. 2026	31. Aug. 2026
	<b>Erscheinungstermin</b>	Sept. 2026	März 2027
	<b>Auflage</b>	6.500	5.000

Alle Preise zzgl. MwSt.

### Ansprechperson:

Vor- und Nachname:

Senden Sie diese Buchung an Ihre:n Kundenbetreuer:in oder, falls nicht bekannt, an [buchung@e-fellows.net](mailto:buchung@e-fellows.net).

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

### Rechnungsadresse:

Unternehmen:

Ansprechperson:

Abteilung:

Straße und Hausnummer:

PLZ und Ort:

E-Mail für Rechnung:

ggf. Auftragsnummer:

Um Ihnen das Ausfüllen zu erleichtern, ist eine Unterschrift nicht notwendig.

## „Perspektive Jura 2027“ und „Der LL.M. 2027“

Employer Branding bei leistungsstarken Jurist:innen in unseren beiden Standardwerken

### Beispiel: Arbeitgeberporträt

#### Seite 1-2

- 1 Header-Bild
- 2 Zahlen & Fakten
- 3 Employer Value Proposition
- 4 Logo
- 5 Kontakt
- 6 Q&A

**1**



**2**

Standorte in Deutschland:  
Frankfurt am Main und München  
Standorte weltweit: Brasil, Germany City, Dallas, Denver, Dubai, Hongkong, Houston, London, Los Angeles, New York, George Town, Palo Alto, Paris, Peking, San Francisco, São Paulo, Singapore, Washington, D.C.

Mitarbeitende in Deutschland: ca. 50-60 davon mit LL.M.: 12

Mitarbeitende weltweit: > 1.600  
Geplante Neuambilungen 2023: 7-10

ThemenSchwerpunkte: Antitrust, Banking & Finance, Compliance/White Collar, Corporate/MA/Private Equity, Prozessführung & Schiedsgerichtsbarkeit, Datenschutz, Technology & IP sowie Kartellrecht.

**3**

Gegründet 1890 in Los Angeles, gehört Gibson, Dunn zu den führenden internationalen Anwaltskanälen. Mit über 1.600 Anwälten und 100 Büros an 30 Standorten in 16 Ländern weltweit ist Gibson, Dunn ein deutscher Standard. Frankfurt und München konzentrieren wir uns auf die Beratung bei nationalen und grenzüberschreitenden Mandaten im Bereich Corporate/M&A/Private Equity, Bank- und Finanzrecht einschließlich Restructuring, Compliance & White Collar Investigations, Prozessführung & Schiedsgerichtsbarkeit, Datenschutz, Technology & IP sowie Kartellrecht.

**4**

**GIBSON DUNN**

**5**

Taunusstr. 1, 60310 Frankfurt am Main  
Münchener Straße 11, 80539 München  
[www.gibsondunn.com](http://www.gibsondunn.com)

Dr. Wilhelm Reinhard, Frankfurt am Main  
Dr. Markus Nauehim, LL.M. (Duke), München  
[bewerbungen@gibsondunn.com](mailto:bewerbungen@gibsondunn.com)

**6**

**Was unterscheidet Sie von anderen Kanzleien?** Unsere Kanzelkultur sollte an dieser Stelle betont werden. Die Arbeit hier ist nicht grün geblieben, auch wenn es kein kompliziertes und großes Projekt ist. In ihrem einzigartigen Flair und einer engen Verbundenheit der Mitarbeiterinnen untereinander. Dies zeigt sich auch in den gemeinsamen Veranstaltungen, über das Jahr verteilt stattfinden – angefangen von dem Aufzug bis zum gemeinsamen Standup auf der Dachterrasse. Hier spielen wir nicht nur auf die Kanzlei hin, wir zeigen uns als Großes, geschlossene Einheit darstellen, in der sich die Anwält:innen untereinander alle kennen, was auch standortübergreifend gilt. Gleichwohl sind wir als deutscher Standort eingebettet in das internationale Netzwerk der Kanzlei und arbeiten in zahlreichen Mandaten mit globalen Partnern zusammen, die wir in unseren Büros direkt unterstützen können.

**Wie steht die Kanzlei zum LL.M. an?** LL.M. ist bei uns sehr gern gesehen, auch wenn es ein LL.M. keine Einschulungsverpflichtung darstellt. Eine solche Zulassungshürde ist aus unserer Sicht ein Nachteil, dass Bewerber:innen über gute Englischkenntnisse verfügen und dazu bereit sind, selbst gesetzte Ziele geradlinig zu verfolgen und sich aus dem gewohnten Umfeld herauszuwagen. Das Land, die Universität sowie eine besondere Fachrichtung des LL.M.-Studiums sind dabei für uns nicht das entscheidende Kriterium.

**Wann ist der richtige Zeitpunkt für einen LL.M. oder der LL.M. vor dem Referendariat?** Ich kann das Referendariat absolvieren und spielt uns unserer Sicht keine Rolle. Das ist letztlich eine Frage der persönlichen Lebensplanung und individuellen Motivationslage, die jede und jeder für sich entscheiden muss. Wir sind auch dafür offen, dass ein LL.M. erst nach dem Berufsetest bei uns erworben und dafür die berufliche Tätigkeit nach einer Zeit unterbrochen wird.

**Wie sieht der typische Werdegang von Fachanwälten und Berater:innen der Mitarbeiterinnen und Referendar:innen bei Ihnen auf? Praktikum, wissen-schaftliche Mitarbeiter:innen oder Referendar:innen werden bei uns von Beginn an in die Projektarbeit eingebunden und arbeiten regelmäßig eng mit verschiedenen Anwält:innen und Paragraphe:innen zusammen. Ihre Tätigkeit leistet hierbei einen wichtigen Beitrag für die Erfolgsgeschichte der Kanzlei und erfordert sich aus der Tatsache, dass die Mitarbeiter:innen der Kanzlei eine hohe Anzahl an unterschiedlichen und hochwertigen Praktikums- und Referendariatsstellen, die sich an Ausbildungsgrad und an Interessenschwerpunkten der Mitarbeiter:innen orientieren. Wirtschaftsrechtliche Kenntnisse werden nicht erwartet, sind aber natürlich hilfreich.**

**Welche Tipps geben Sie Studierenden/Referendar:innen auf den Weg?** Wir raten allen angehenden Jurist:innen, im Rahmen ihrer Ausbildung die verschiedenen Berufsfelder der Rechtswissenschaften zu erkunden und dabei auch verschiedene Berufe (z. B. Rechtsanwälte, Praktikanten, Praktikanten, die in unterschiedlichen Wirtschaftsfachzonen arbeiten). Gerade hieraus können sich wertvolle Kontakt ergeben, die für Berufsanfänger:innen von großem Nutzen sein können. Daneben sind wir der Meinung, dass ein LL.M. nicht nur einen guten Ausbildungswert bringt (z. B. über firmen) und/oder danach im Rahmen eines LL.M.-Studiums eine sehr gute Gelegenheit bietet, die eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln und Sprachkenntnisse zu vertiefen – beides Faktoren, die später im Berufsleben große Bedeutung haben.

#### Seite 3-4

- 7 Mitarbeitenden-Testimonial alternativ: weitere Q&A
- 8 Anzeige

**7**

**LL.M.-Studium in UK: London Calling**

Zum großen Ende der Studienzeit ging es für mich zum LL.M. Studium an die London Dog's College. Diese Universität ist eine der ältesten und traditionsreichsten Hochschulen im Vereinigten Königreich und direkt an dem Themen im „Jugend London“ gelegen. Ausflüge zum High Court sind also selbst in der Mittagspause möglich, wenn man einmal auf den Kreis Richter oder Richterinnen trifft, welche Peinliche in Aktion sehen möchte. Außerdem ist LL.M. Studium in London eine wahre Neuheit, nicht nur, weil es manchmal an mich und einige weitere Student:innen Karten für die Order of the Garter Parade im Windsor Castle verschreibt, wo wir die Feierlichkeiten im Schloss unter der Royal Family samt der Queen live erleben konnten. London ist nicht nur ein tolles Flanier- und Einkaufsziel, auch wenn es in der Stadt nicht so viel zu entdecken ist. Ein weiteres Highlight ist die Londoner City, in der die zahlreichen Hochhäuser mit beeindruckendem Blick auf die Themse zu bestaunen sind. Hier bildet sich zudem eine Nachfrage nach Tiefenwissen und Praktikum in den verschiedenen Fachgebieten. Wer hier einen LL.M. absolviert, hat eine sehr gute Basis, um weiter zu studieren, oder sich sicherlich für jeden ein passenden, spannenden LL.M.-Job bereithält. Für meine persönliche wie professionelle Entwicklung war der LL.M. eine großartige Erfahrung, die ich unvergesslich weiterempfehle. Gerade, wenn man in einem internationalen Kontext arbeiten möchte, sind Fachspezifische Englischkenntnisse ein Grundverständnis des Common-Law-Rechtssystems von unschätzbarem Wert.

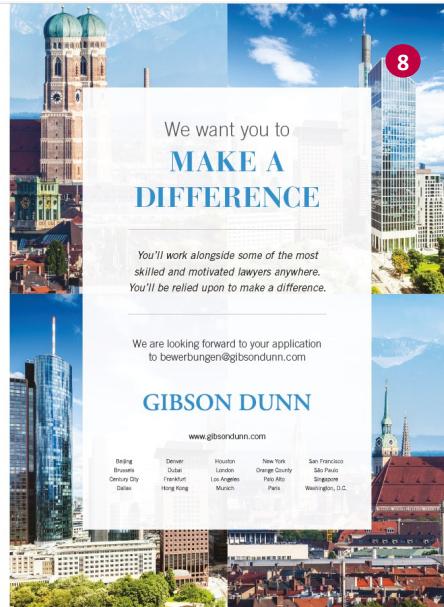
**... oder in den USA: Mit Barack Obama im Stadion**

Alle kennen Duke in den USA. Alle. Das liegt nicht zuletzt an Dukes herausragendem College-Basketball-Team, sodass – wie während meines LL.M. – auch mal Barack Obama die US-amerikanischen Kommunitäten zu integrieren und auch keine nationale Gruppenbildung aufkommen zu lassen. In diesem Jahrzehnt wird man nicht mehr nach weiteren Studienorten suchen müssen. Wer Lust auf einen einzigartigen Community eng mit den US-Studierenden zu leben, ein Wochenende auf dem Campus wie mit den Studierenden zu campen, um an heißen Begegnungen teilzunehmen, für die Hochschule einzutragen zu können, und mit den Freunden durchs unzählige Sportstadien auf dem Campus zu nutzen, der wird in Duke wunderlich glücklich. Ich hätte nur zu Beginn meines Bewerbungsprozesses niemals träumen lassen, metten LL.M. in einer nur damals unbekannten Kleinstadt wie Durham, North Carolina, zu absolvieren. Es war eine der besten Entscheidungen meines Lebens.

**Alexander Hont**  
LL.M. (Duke)  
Associate, München

**Gibson, Dunn & Crutcher LLP**

**8**



We want you to  
**MAKE A DIFFERENCE**

You'll work alongside some of the most skilled and motivated lawyers anywhere. You'll be relied upon to make a difference.

We are looking forward to your application to [bewerbungen@gibsondunn.com](mailto:bewerbungen@gibsondunn.com)

**GIBSON DUNN**

[www.gibsondunn.com](http://www.gibsondunn.com)

Beijing Brussels  
Cologne, Düsseldorf  
Denver  
Dubai  
Frankfurt  
Hong Kong  
London  
Los Angeles  
New York  
Orange County  
Paris  
Munich  
San Francisco  
São Paulo  
Singapore  
Vienna  
Washington, D.C.

e-fellows.net GmbH & Co. KG  
Geschäftsführer: Dr. Michael Hies  
HRA 77564 | UST-ID DE213511405

Franziskanerstr. 14  
81669 München  
Telefon +49 89 23232-300

VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE52 7606 9559 0000 2884 20  
BIC: GENODEF1NEA

3 von 4

# „Perspektive Jura 2027“ und „Der LL.M. 2027“

Employer Branding bei leistungsstarken Jurist:innen in unseren beiden Standardwerken

## Beispiel: Fallstudie mit Branding in „Perspektive Jura“ (Auszug)

### 1 Autor:innen

228 4. Erfahrungsberichte und Fallstudien

**Fallstudie: Verkauf von Verlustbringern**

  
Dr. Frank Bürmeister  
Partner  
Hengeler Mueller

**1**

  
Dr. Martin Tätsche  
Partner  
Hengeler Mueller

**2**

**3**

**4**

**5**

**Verkäufer von Verlustbringern und daher oftmals bereit, im Interesse erhöhter Sanierungschancen auf eine Optimierung des (negativen) Kaufpreises zu verzichten.**

**Risiko an verkauften Gesellschaftsaktien**

Vor dem Verkauf kann jedoch noch einige rechtliche Hürden zu überwinden, da die Papierworks GmbH mit Verlusten in erheblichem Maße an finanzielle Zuwendungen der Konzernmutter abhängt. Diese waren in Form von Gesellschaftsverdienstabzügen erfolgt, die der Tochter von einer anderen Gesellschaft der TotalReturn-Gruppe generiert wurden. Diese Sanierungsmaßnahmen hängt für die Mandantin ein bestmögliches Risiko ein. Zudem ist die Papierworks GmbH nicht in der Lage, die Papierworks GmbH profitabel zu machen, und diese innerhalb eines Jahres insolvenz anzumelden müsste. Im Fall der Insolvenz der Tochtergesellschaft hat der Insolvenzverwalter das Recht, die Aktien der Tochter zu verkaufen, um die erzielten Erfolge Zahlungen oder Lieferungen der Tochter an die Mutter bzw. andere Konzerngesellschaften zu leisten. Die Rechtmäßigkeit der Insolvenzauflösung wird gründlich geprüft. Der Anfechtungsgericht muss die erhaltenen Zahlungen oder Leistungen zur Insolvenzmasse zurückgewähren, erhält im Gegenzug aber eine einfache Insolvenzforderung, d. h. er wird nur in Höhe der Insolvenzquote beliefert. Diese ist in der Praxis in der Regel sehr gering.

Ein besonderer Relevanz ist das Risiko der Insolvenzauflösung bei Gesellschaftsverdienstabzügen, wenn das Unternehmen - wie hier - im Unternehmensaufbauvertrag an die Käfer mitverhofft wird, besteht nach dem abgeschlossenen Urteil des Bundesgerichtshofs (BGH) aus dem Jahr 2013 ein Risiko einer gesamtgesellschaftlichen Mithaltung des Verkäufers auf Rückerstattung von Zahlen auf das Gesellschaftsverdienst zur Insolvenzmasse, wenn sich der Käfer das Unternehmen innerhalb eines Jahres nach Vollzug der Insolvenzauflösung und in diesem Zeitraum eine Insolvenzauflösung gezeigt wird. Obwohl der Verkäufer in diesem Fall gar nicht in dem Gewerbe der Darlehenverzinsung kommt, kann er vom Insolvenzverwalter auf Rückerstattung des Darlehenzinses in Anspruch gebracht werden. Wichtig ist in diesem Fall, dass der Gesellschaftsverdienst nicht auf die Käfer übertragen werden wird, und der als Gesamtgesellschaft handelnden Verkäufer seine Gesellschaftsauflösung aufrechterhalten hat, wird die Entscheidung gemäßlich so gesehen, dass der Käfer auch dann maßnahmt, wenn er zusammen mit den Gesellschaftsverdienst auch seine Bedeutung an der darlehennehmenden Gesellschaft verliert. Das Muster kann nach Prüfung vor der Praxis, dass dieses Risiko ausgeschlossen bzw. verminder werden könnte.

Zum Schutz des Verkäufers hat die Praxis verschiedene Transaktionsstrukturen entwickelt, die jedoch stets Nachteile für Käfer oder Verkäufer bergen. Die in technischer Hinsicht einfachste Lösung ist, dass sich der Käfer im Unternehmensaufbauvertrag verpflichtet, das Gesellschaftsverdienst mindestens ein Jahr nach dem Vollzug der Insolvenzauflösung und in diesem Zeitraum eine Insolvenzauflösung gezeigt wird. Obwohl schlicht, kann von der Brüder des Käfers als Handlung, wenn er sich höchst nur ein Aktienzuweisungsheld (Special Purpose Vehicle) ohne robuste Bäran, führt ein Vertrag gegen die vertragliche Verpflichtung bei einer Inanspruchnahme des Verkäufers durch den Insolvenzverwalter zu einer Freistellungsansprache des Verkäufers gegen den Insolvenzverwalter. Ein weiterer Vorschlag ist, dass der Verkäufer die Käfer - aber technisch aufwendiger - kann sich der Käfer schützen, indem er den Rückzahlungsanspruch aus dem Gesellschaftsverdienst vor Vollzug des Unternehmensverkaufs in die Kapitalstruktur der Tochtergesellschaft einbringt. Diese bewirkt das

Hengeler Mueller

### 4 Logo

230 4. Erfahrungsberichte und Fallstudien

**EXCELLENCE STARTS WITH YOU**

**HENGELER MUELLER**

**5**

**Diese Fallstudie wird dir präsentiert von**



**HENGELER MUELLER**

Bockenheimer Landstraße 24  
60323 Frankfurt am Main  
www.hengeler.com/kamere

Nina Kübler  
Referentin HR Legal  
nina.kuebler@hengeler.com